



deutzkultur

# Start Sommer 2015

## OPEN-AIR AN DER DREHBRÜCKE

Das Open-Air-Festival vor der schönsten Kulisse Kölns mit Dom im Blick. Es spielen: **9 großartige Bands** auf **2 Bühnen**. Außerdem: Relaxen auf der Liegewiese, kühle Getränke und feines Catering.

# 30.5.

**SA 13-22 UHR**  
**Drehbrücke im Deutzer Hafen**  
 Eintritt frei,  
 Spende erbeten

**9 Bands**

**2 Bühnen**

**Schöne Aussicht**

**Liegewiese**

**Feines Catering**

HAUPTBÜHNE **13:30 UHR**



### I-MOLL

*Pop* | Jung, gut, erfahren: Seit 2011 spielen die Südstädter mitreißende Songs aus der eigenen Feder. Dabei greifen sie alles auf, was ihnen gefällt: Pop, Rock, Hip-Hop und Rap.

**18:45 UHR**



### LIZA & KAI

*Folk* | Das Duo verzaubert mit deutschsprachigen Liedern über Liebe, Scheitern und Stadtleben. Melancholische Wahrheiten entpacken sich aus eingängigen Melodien – absolut betörend.

**16:15 UHR**



### SEBASTIAN RUIN

*Singer/Songwriter* | Er selbst bezeichnet sich als Singer/Songwriter im funkigen Gewand. Seine Musik ist fröhlich, frisch, frei. Doch auch leise Balladen kann er.

**15:15 UHR**



### THE OWS

*Folkrock* | Das Kölner Trio versteht sich auf gefühlvollen Folk und warmen Indie-Rock. Filigrane und zarte Passagen wechseln sich mit treibenden Arrangements ab.

**20:30 UHR**



### RIDDIMCULCHA

*Reggae* | Jamaica auf der Drehbrücke: Die vielköpfige Formation mixt Roots mit Modern-Reggae und würzt das Ganze mit einem Schuss Ska, Dub, Rocksteady und politisch gefärbten Texten.

**18:00 UHR**



### LEONORA

*Rock/Pop* | Hier trifft israelische Leidenschaft auf amerikanische East-Coast-Lässigkeit. Die Songs bestechen durch melodischen Reichtum und feingliedrige Arrangements. Großartig.

**17 UHR**



### COSMIC JAM

*Funk* | Der 70er-Jahre-Funk ist zurück. Und eine Prise selig machender Soul. Mit grandiosen Grooves und zwingenden Rhythmen bringt die Band die eingeschlafenen Füße zum Swingen.

BÜHNE 2 **14:30 UHR**



### THE TELL TALE HEARTS

*Urban Singer/Songwriter* | Das Gitarren-Duo offeriert selbst geschriebene Songperlen, mal sehnsüchtig, mal euphorisch – von Englisch zu Deutsch und zurück.

**19:45 UHR**



### JESS MORGAN

*Indie-Folk* | Der poetische Folk der jungen Britin ist an Intensität kaum zu schlagen. Mit einer Stimme, die an die ganz Großen erinnert: Susanne Vega oder Joan Baez.

# 1.6.

**MO 19:30 UHR**  
**b.o.n.**  
 Mathildenstr. 42  
 Eintritt frei,  
 Spende erbeten

## POETRY SLAM

Der Poetry Slam im **Brauhaus ohne Namen** ist mittlerweile eine Institution beim Sommerstart. Zum sechsten Mal schickt der Slam-Meister **Alexander Bach** Nachwuchsdichter ins Wortduell. Die jungen Poeten und Poetinnen kreuzen gekonnt ihre wortgeschliffenen Klingen. Und wie jedes Jahr entscheidet das Publikum, welche Zunge am schärfsten ist.



# 2.6.

**DI 20 UHR**  
**Studio m22**  
 Mathildenstr. 22  
 Eintritt frei,  
 Spende erbeten

## LIEBE IN 4 SPRACHEN

Die universale Sprache der Liebe heißt Musik. Nachzuhören an diesem berückenden Abend. **Hidir Kalay** verzaubert in türkischer Sprache. **Toi et Moi** stellen unter Beweis, warum Französisch als die Sprache der Liebe gilt. Nicht weniger herzergreifend ist die britische Sängerin **Jess Morgan**. Und **Robin Duns** erweitert den Liebesreigen auf Deutsch.



## 3.6.

**MI 20 UHR**  
**Studio m22**  
Mathildenstr. 22  
Eintritt frei,  
Spende erbeten

### SOMMERJAZZ

Eine Bläserformation der funky-groovigen Art: **Seven Trumpets**.

Die Kombo fusioniert Jazz, Hip-Hop, Soul, Funk und Marching-Music. Die WZ schrieb: wuchtig. Nicht weniger ungewöhnlich setzen **Alpcologne** ihre Bläser, genauer gesagt, Alphörner ein. Zwei Alphörner plus die dynamische Stimme der Sängerin Victoria Riccio zimmern eine faszinierende Melange aus Jazz, Weltmusik und Latin. Ganz und gar einzigartig.



## 4.6.

**DO 19 UHR**  
**Gaststätte Köhl**  
Luisenstraße 10  
Eintritt frei,  
Spende erbeten

### GESCHICHTEN UND STAND-UP-MELANCHOLIE



Der literarische Abend dreht sich um Skurriles und Melancholisches, um Sprachkunst und Sprachmelodie. **Ute Almoneit** eröffnet ihn mit ihren alltagsschönen Geschichten. Später stellt uns **Alexander Bach**, der »King of Uncool«, sein aktuelles Programm »Anonyme Melancholiker« vor und verführt uns zu tiefsinnigem Schmunzeln.

## 5.6.

**FR 20 UHR**  
**Studio m22**  
Mathildenstr. 22  
Eintritt frei,  
Spende erbeten



### KÜCKÜCK

**Serhat Dogan: Kückück – Ein Türke sieht Schwarz-Rot-Gold**

Die Culture-Clash-Comedy des Wahl-Kölners kennt keine Verwandten und macht vor nichts halt – noch nicht einmal vor Kuckucksuhren. Die Osnabrücker Zeitung meint, »exzellentes Kabarett« und Bastian Pastewka sagt: »Dieser Mann ist unglaublich!« Was sollen wir da noch hinzufügen? Ein Pflichttermin für alle Deutzer.

## 6.6.

**FÜHRUNG**  
**SA 15 UHR**  
**St. Heribert**  
Deutzer Freiheit  
Eintritt frei,  
Spende erbeten

### EINE REISE IN DIE GLOCKENSTUBE DES OSTTURMS VON ST. HERIBERT

Wie sieht es im Glockenturm aus? Wer ist die »Dicke Anna«? Wie entsteht der voluminöse Klang einer Kirchenglocke? Die Führung durch den Glockenturm der St. Heribert Kirche gibt Einblicke ins geheime »Innenleben« des Gotteshauses und in die Beziehung von Raum und Klang.

### IMPRINTS OF WAR

**VERNISSAGE**  
**SA 16 UHR**  
**St. Heribert**  
Deutzer Freiheit  
Eintritt frei,  
Spende erbeten  
Ausstellung bis  
zum 9. August

In seinem Gemäldezyklus »Imprints of War« setzt sich der Künstler **Peter Möbus** mit zerrissenen Landschaften nach dem 1. Weltkrieg auseinander. Dafür zieht er historische Fotografien auf große Leinwände und übermalt sie. So entsteht ein spannungsvoller Kontrast aus Objektivität suggerierenden Fotografien und inneren Gefühlsbildern. Untermalt wird die Vernissage durch das intensive Orgelspiel des bekannten Organisten **Rudolf Seidel**. Es entsteht ein Gesamtkunstwerk aus Raum und Klang.



## 7.6.

**SO 14 UHR**  
**Pfarrgarten**  
**St. Heribert**  
Tempelstraße 2  
Eintritt frei,  
Spende erbeten

### FAMILIENNACHMITTAG IM PFARRGARTEN



Wer beim Singer-Songwriter-Abend noch nicht genug von der Musik von **Toi et Moi** bekommen hat, der kann sich bei der **Abschlussfeier des diesjährigen Festivals** einen Nachschlag holen. Das Duo begleitet uns musikalisch während des entspannten Nachmittags mit Kaffee, Kuchen, vielen anderen Leckereien und kühlem Gaffel-Kölsch.

DEUTZKULTUR E.V. DANKT BESONDERS HERZLICH FOLGENDEN FÖRDERERN DES SOMMERSTART 2015:

Gaffel. Besonders Kölsch.



www.gaffel.de

Gaffels  
Sonnen  
Hopfen

**STRABAG**



Bezirksvertretung  
Innenstadt/Deutz

**Sparkasse**  
KölnBonn

